

VISION 2020

Einsteigerprüfung

ZIELSETZUNG





ULRICH BURKHARD

HUNDESPORT SEIT 1995

ALS MITGLIED BEIM KV LANGENTHAL MIT EINEM DEUTSCHEN SCHÄFERHUND

MEIN AKTUELLER HUND IST «WERA VON DEN WÖLFEN»

1998 EIGNUNGSTEST BESTANDEN ZUM MILITÄRHUNDEFÜHRER

1998 – 2008 ÜBUNGSLEITER BEIM KV LANGENTHAL

1998 – 2010 KASSIER BEIM VEREIN SCHWEIZERISCHER MILITÄRHUNDEFÜHR

UND OK MITGLIED AN ZAHLREICHEN SM UND SWISS OPEN

2004 PRÜFUNGSLEITER BOUVIER WELTMEISTERSCHAFT IN LANGENTHAL

2006 AUSBILDUNG FACHLEITER SD BEIM SC

2008 – 2009 AUSBILDUNG ZUM SKN INSTRUKTOR

2009 GRÜNDUNG DER HUNDESCHULE SMAR

2017 – 2018 AUSBILDUNG ZUM SPORTHUNDETRAINER SKG/TKGS

SEIT 2018 PRÄSIDENT DES VEREINS SCHUTZ-UND RETTUNGSHUNDE CH

SEIT 1995 MIT JEDEM HUND ZAHLREICHE TEILNAHMEN AN SPORTHUNDE-PRUFUNGEN, IN DEN BEREICHEN VPG, IPO, BH.

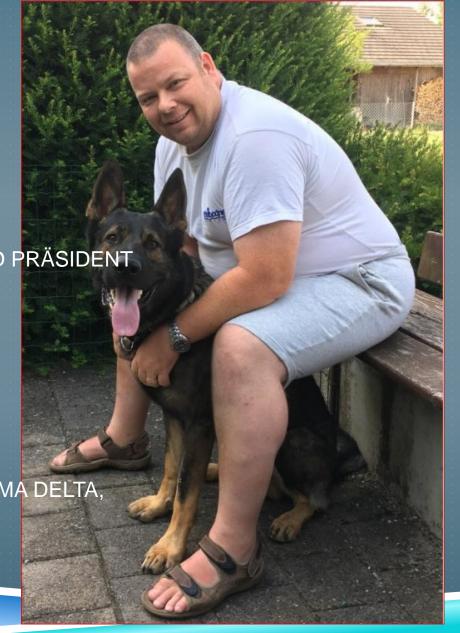


MICHI ACHERMANN

MIT SEINEM SCHÄFERHUND TAIFUN VOM SCHIFFGARTEN
IM HUNDESPORT SEIT 1987 MIT DIVERSEN FUNKTIONEN IN DER
SC OG WINTERTHUR WIE BEISITZER, AKTUAR, VIZEPRÄSIDENT UND PRÄSIDENT
KURSE UND LIZENZEN: VEREINSHELFER, JUGEND UND HUND,
NOV VEREINSTRAINER, SKG GRUPPENLEITER
HUNDE:

1987-1992 VASCO VOM NUSSBAUMERSEE (JUGENDSIEGERI 89/90, JUGENDLAGER ZIG)

1993-2003 SIRK VOM MOSIBACH (DIVERSE PRÜFUNGEN)
2002-2012 JIVE VOM SCHIFFGARTEN (DIVERSE PRÜFUNGEN)
AB 2005 HUNDEFÜHRER BEI DER FIRMA DELTA SECURITY AG
AB 2013 TAIFUN VOM SCHIFFGARTEN (DIENSTHUNDEPRÜFUNG FIRMA DELTA,
MEHRMALIGER CANIN CROSS TEILNEHMER)



WERNER ZBINDEN

HUNDESPORT SEIT 2011

WERNER IST SCHON AUFGEWACHSEN MIT VERSCHIEDENEN HUNDEN UND MACHT SEIT SEINER PENSIONIERUNG HUNDESPORT MIT SEINEN ENTLEBUCHER SENNENHUNDEN.

ER HAT MIT KIM HALLA VON DER HASLERE MEHRMALS AN SCHWEIZER MEISTERSCHAFTEN IN DER SPARTE SANH TEILGENOMMEN UND HAT PRÜFUNGEN IN LAWINE UND SUCHHUND ABGELEGT.

GERADE HAT ER BEGONNEN DEN JUNGEN RÜDEN ODIN VON DER JUDENTEN IN DER SPARTE SANITÄT AUSZUBILDEN.



CHRISTOPH RUEDI

HUNDESPORT SEIT 1971
ZUERST MIT EINEM APPENZELLER-MISCHLING
DANACH EIN BERGER DES PYRÉNÉS UND AUCH
EINEN RIESENSCHNAUZER IN DIVERSEN BEREICHEN
SANH, LAWH, SCHH, BH, KH UND AGILITY

PRÄSIDENT KV SENSETAL 1987 - 97
SEIT 2005 EHRENPRÄSIDENT
ÜBUNGSLEITER SEIT 1987
SKN EXPERTE
AUSBILDUNGSVERANTWORTLICHER REI
KH VON 2010 – 2014
SEIT 2010 WESENSRICHTER BERGER DE

MEINE KENNTNISSE STAMMEN AUS ANWEITE SEIT ÜBER 25 JAHREN ALS KLEINTIERARZT



JUERG BERGER

JUERG MACHT HUNDESPORT SEIT 1986. SEIN AKTUELLER SCHÄFERHUND HEISST CASH VOM DRUMLIN WOLF

ER HAT SCHON MEHRERE HUNDE IM IPO-SPORT GEFÜHRT, IST SEIT 2008 DIENSTHUNDERICHTER UND SEIT 2014 LEISTUNGSRICHTER STATUS A.

SEIN GROSSES HOBBY IM HUNDESPORT, ER IST SCHUTZDIENSTHELFER UND SEIT VIELEN JAHREN AUCH INSTRUKTOR FÜR SCHUTZDIENST BEIM SC.



HEIDI DÜRST

UND IHR RIESENSCHNAUZER QUARZ
HUNDESPORT SEIT 1989
IM VORSTAND ALS TECHNISCHE LEITERIN
VORHER BEISITZERIN UND KASSIERERIN
DIVERSE KURSEN UND WEITERBILDUNGEN
NEU: LIZENZIERTE SPORTHUNDETRAINERIN,
ÜBUNGSLEITERIN FÜR BH 1 – 3, LEITERIN PLAUSCHHUNDETRUPPE

HUNDE

1976 – 1988 SCHNÜFF DOBERMANNMIX

1988 – 2001 TOYA, SCHNAUZERMIX (BH3, SANH 3, SCHH1)

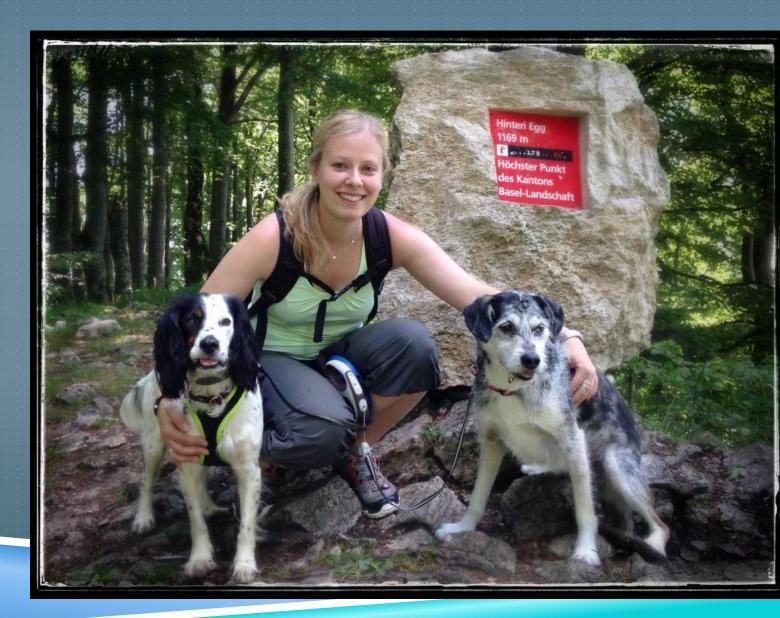
2001 – 2006 JOYCE VON DER SATANSMEUTE (RIESENSCHNAUZER)

2006 - QUARZ VON DER TALMÜHLE (BH 3, SM 5R



PRISKA REINHARD

PAUSIERT AKTUELL WEGEN SCHWANGERSCHAFT



OTTILIA BISCHOF



RETO HABEGGER

IM HUNDESPORT BIN ICH VON KLEIN AUF. BEIM KV OBERWIL KAM DANN DIE ERSTE VORSTANDSTÄTIGKEIT 1988 UND IM SKBS OG BASEL WAR ICH VIZEPRÄSIDENT 2002 UND PRÄSIDENT 2003-2004.

ÜBER DIE GANZEN JAHRE KAMEN NOCH DIV. LIZENZEN HINZU: 1997 SCHUTZDIENSTHELFER IG BASEL 2005 SC FACHLEITER SCHUTZDIENST 2007 SC VEREINSSCHUTZDIENSTHELFER (2009 SKN EXPERTE) 2017 VSH NHB FACHPERSON 2018 SC NHB FACHPERSON 2018 VSH NHB VERBANDSEXPERTE

MEINE HUNDE WAREN:

1991 - 2003 WATERFAN'S TAND XENTO MIT IHM HABE ICH IM DIENSTHUNDEBEREICH UND IPO1/VPG1 GEARBEITET.

DIENSTHUNDEBEREICH UND IPOZ GEARREITET

2003 – 2011 DRACO VOM ARCHELON MIT IHM HABE IPO1
GEMACHT.

2007 – 2014 VRONI VOM KERNENTURM MIT IHR HABE ICH BH1 UND VPG1 GEMACHT. /ISION 2020 - EINSTEIGERPRÜFUNG



MARTINE TEA

LEISTUNGSRICHTERIN

MITGLIED IN SOCIÉTÉ CYNOLOGIQUE YVERDON ET ENVIRONS



ZIEL DES EINSTEIGER-TESTS:



- ► Einstieg in den Hundesport vereinfachen
- ► Hilfestellung für die Grundausbildung im Hundesport
- ► Einstieg in möglichst viele Sparten offen lassen
- innerhalb eines halben Jahres mit normalem Aufwand machbar sein
- Anreiz und neue Motivation zur Ausbildung im Sportbereich geben

ZIEL DES EINSTEIGER-TESTS



- Soll mit vernünftigem Aufwand realisierbar sein
- Soll sich im Anspruch deutlich von den heutigen Prüfungsklassen abheben
- Motivation von Hundeführer und Hund erkennen lassen
- Grossen Freiraum für den Organisator und den Hundeführer bieten

ALLGEMEIN:

TKGS TCTUS

- Kein Leistungsheft erforderlich
- Keine Mitgliedschaft in der SKG notwendig
- ▶ Gleichmässiges, einfaches Bewertungsschema jede Übung ist 10 Punkte wert
- Bewertung erfolgt qualifikationsbezogen und mit Punkten
- Bewertung durch ausgebildete Bewerter
- Der Verein organisiert den Bewerter
- Ausschreibung im Prüfungsspiegel der TKGS (4 Wochen im voraus)
- Anmeldeformulare auf der Homepage der TKGS

ALLGEMEIN:

TKGS + CTUS

- Notenblätter als Excel-Vorlage (Von TKGS zur Verfügung gestellt)
- Rangliste via Excel
- Übermittlung an die TKGS per mail
- Wegleitung und Ausführungsbestimmungen auf Homepage TKGS (kostenfrei)
- Auf Wunsch Eintrag im Leistungsheft
- Beliebig häufige Wiederholungen möglich

KOSTEN:



- ➤ Teilnahmegebühr Vorschlag CHF 25.— ohne und CHF 40.— mit Essen
- Unkostenbeitrag CHF 10.– pro Teilnehmer an die TKGS
- Der Betrag wird anhand der eingereichten und durch den Veranstalter unterschriebenen
 Rangliste in Rechnung gestellt
- > Parallele Meldung über Anzahl der Teilnehmer durch den Bewerter

EINLEITUNG:

- ▶ 10 Übungen
- > Reihenfolge der Übungen durch den Veranstalter festgelegt
- > Zeitplan für die Hundeführer frühzeitig verfügbar
- bewertet wird die Kernaufgabe einer Übung

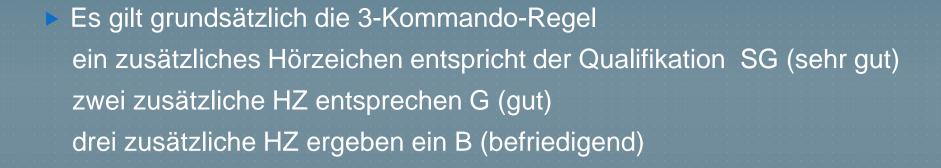


Rahmenbedingungen



- Das Mitführen von Motivationsgegenständen und/oder Futter ist gestattet
- Vor und / oder nach einer Übung kann der Hund durch kurzes Spiel mit dem
 Motivationsgegenstand oder Futter in eine positive Grundstimmung gebracht bzw. gelobt werden.
- Der Bewertungsbereich der Übung wird durch gut sichtbare Markierungen definiert. Innerhalb dieses Bereichs ist der Hund korrekt zur führen und nicht zu belohnen oder zu locken.
- Sofern nicht anderes erwähnt, kann für jede Ausführung ein Hörzeichen verwendet werden.
- Falls ein Sichtzeichen erlaubt ist, wird dies bei der Aufgabenbeschreibung speziell erwähnt.

RAHMENBEDINGUNGEN



- Die Übungen können mit oder ohne Leine gezeigt werden
- Ausnahme: Leinenführigkeit, Freifolge und Führersuche



LEINENFÜHRIGKEIT (10 SCHRITTE GERADE)



Auf einer markierten Strecke von 10 Schritten soll der angeleinte Hund dem Hundeführer aufmerksam folgen. Die Schulter des Hundes soll auf der Höhe des Knies des Hundeführers sein.

Eine Grundstellung vor und nach der Markierung ist nicht nötig.

Am Ende der markierten Strecke darf der Hund gelobt werden.

Kommando:

Vor der Markierung: beliebig, während der Leinenführigkeit: keine

Abzüge:

Zusatzkommandos, Hund nicht Höhe Knie des Hundeführers, Leine nicht durchhängend



LEINENFÜHRIGKEIT







23

Auf einer markierten Strecke von 10 Schritten soll der abgeleinte Hund dem Hundeführer aufmerksam folgen. Die Schulter des Hundes soll auf der Höhe des Knies des Hundeführers sein.

Eine Grundstellung vor und nach der markierten Strecke ist nicht nötig. Vor der markierten Strecke darf der Hund motiviert und nach der markierten Strecke darf er gelobt werden.

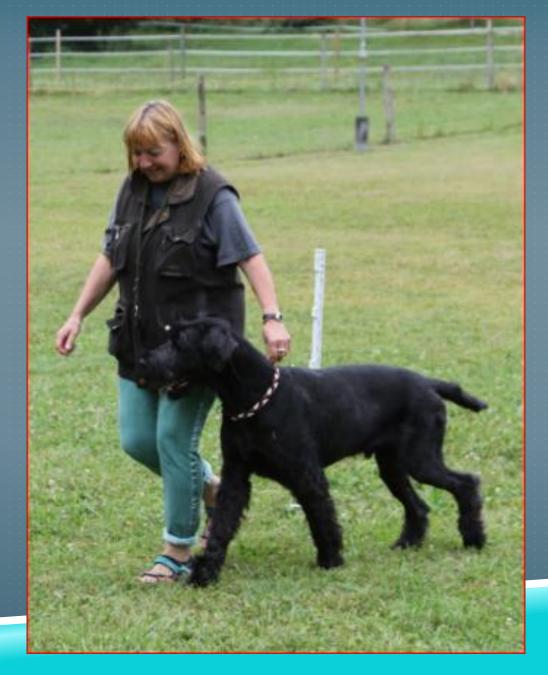
Kommando:

Vor der Markierung: beliebig, während der Freifolge: keine

Abzüge:

Zusatzkommandos, Hund nicht auf Kniehöhe





GRUNDSTELLUNG EINNEHMEN



Der Hund muss aus einem frei gewählten Verhalten, einer Bewegung oder aus dem Genen in die korrekte Grundstellung genommen werden.

Hund parallel zum Hundeführer, Schulter Höhe Knie Hundeführer, Hund gerade aufrecht sitzend, dicht am Hundeführer, Grundstellung muss 3 Sekunden gehalten werden

Kommando:

ein Hörzeichen für die Grundstellung

Abzüge:

Hund nicht gerade, Schulter nicht Höhe Knie Hundeführer, Doppelkommando, Stemmen, Hund verharrt nicht 3 Sekunden

GRUNDSTELLUNG









GEGENSTAND TRAGEN



Der Hundeführer gibt dem HD einen selbst gewählten Gegenstand in den Fang, welcher dann über die markierte Strecke (10 Schritte gerade aus) getragen wird

Eine Grundposition (GS) vor und nach der Markierung ist nicht notwendig

Kommando:

je ein Hörzeichen fürs Eingeben, fürs Mitkommen, fürs Ausgeben

Abzüge:

Doppelkommando fürs Halten, Knautschen, Fallen lassen, aktives Eingeben



GEGENSTAND TRAGEN





POSITION PLATZ + WARTEN



Aus einem frei gewähltem Verhalten muss der Hund die Platzposition (Sphinxstellung) einnehmen und diese 5 Sekunden halten.

Der Hundeführer gibt Kommando zum Auflösen.

Die Position des Hundeführers ist frei wählbar.

Kommando:

ein Hörzeichen oder Sichtzeichen für's Platz, ein Kommando für's Auflösen

Abzüge:

Falsche Position, zu frühes Auflösen, Doppelkommando, Kippen



POSITION PLATZ + WARTEN



SPRUNG



32

Der Hundeführer kann die Höhe des Sprungs frei wählen. Der Hundeführer geht mit seinem frei folgenden Hund auf den Sprung zu. Der Hund muss diesen berührungsfrei überspringen. Der Hundeführer geht am Sprung vorbei.

Die Position vor und nach dem Sprung ist frei wählbar. Ein zweites ansetzen ist mit Punktabzug erlaubt.

Kommando:

ein Hörzeichen für den Sprung

Abzüge:

Doppelkommando, Touchieren, vorbeigehen, zeigt kein Sprungverhalten

SPRUNG







SPRUNG





UNTERGRUND



Hundeführer geht mit seinem Hund an lockerer Leine über einen 3x3 Meter grossen Plastik (erzeugt Knittergeräusch).

In der Mitte des Plastiks nimmt der Hund für 3 Sekunden eine Sitz- oder Platzposition ein.

Kommando:

je ein Hörzeichen für's Angehen, für die Position, für's Weitergehen

Abzüge:

Meiden, Doppelkommando, Leine gespannt

UNTERGRUND





FUTTERSUCHE



37

8 Futterdosen mit Löchern im Deckel liegen in einer Linie, dazwischen 50 cm abstand Hundeführer geht mit seinem angeleinten Hund 2x den Dosen entlang.

Danach muss der Hundeführer sagen, in welcher Dose das Futter ist

(hier ist noch Erklärungsbedarf wie der Umgang mit der Dose in der das Futter ist, sein muss. Immer in die gleiche Dose das Futter legen und nur die Position in der Linie verändern)

Kommando:

Für Schnüffeln an jeder Dose

Abzüge:

Fehlanzeige



VERWEISEN



Max. Masse Gegenstand: 8 cm breit, 15 cm lang, 5 cm Durchmesser

Der Hundeführer legt den Gegenstand mindestens 3 Schritte vom Hund entfernt ab. Auf Kommando des Hundeführers muss der Hund den Gegenstand in der frei wählbaren Position verweisen. Diese Position soll 3 Sekunden lang gehalten werden.

Ein einmaliges Loben bei Einnahme der Verweisposition ist erlaubt. Der Hundeführer darf weder den Hund noch den Gegenstand berühren.

Der Standort des Hundeführers ist frei wählbar

Kommando:

Ein Kommando zum Start der Übung

Abzüge:

zusätzliches Kommando für's Verweisen, für's Gegenstand Berühren, Verweisposition nicht 3 Sekunden gehalten



FÜHRERSUCHE



Der Hund wird durch eine Hilfsperson gehalten oder wartet selbst hinter einem Sichtschutz. Der Hundeführer begibt sich in eines von 3 Verstecken. Dort angekommen, ruft er den Hund nach 3 Sekunden Wartezeit zu sich.

Der Hund soll nun den Hundeführer suchen. Hat der Hund den Hundeführer gefunden, wird der Hund angeleint.

Nach Ermessen des Bewerters ruft der HF bei Nichterfolg seinem Hund erneut.

Nach 3 zusätzlichen Rufen tritt der HF aus dem Versteck, die Übung wird als nicht bestanden gewertet

Kommando:

ein Kommando fürs Abrufen

Abzüge:

Doppelkomande





FÜHRERSUCHE

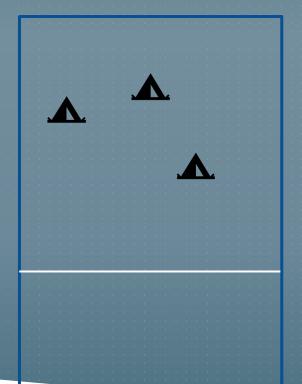


FÜHRERSUCHE



ÜBUNGSANLAGE FÜHRERSUCHE





Grösse Anlage: 15 x 30 Schritte
Die Verstecke sind in den hinteren beiden
Dritteln zu stellen.
Wenn nötig, kann diese Anlage eingezäunt
werden.

A

Sichtschutz für den Hund